

## 150 Tage im Amt

**Einmal im Monat berichten die einzelnen Rickenbacher Gemeinderäte und der Geschäftsführer abwechslungsweise über Aktivitäten aus ihrem Tätigkeitsgebiet und informieren auf diese Weise die Bürgerschaft über persönliche Erfahrungen und Eindrücke. Den Januar-Beitrag liefert Anita Habermacher-Furrer, Gemeinderätin Ressort Bildung.**

Bereits liegen die Festtage wieder einen Monat hinter uns. Ich hoffe sehr, dass Sie liebe Rickenbacherinnen und Rickenbacher, diese trotz den besonderen Umständen geniessen konnten und gut und gesund ins neue Jahr gestartet sind!

### Spannende und herausfordernde neue Aufgaben

Fünf Monate sind nun vergangen, seit ich mein Amt als Gemeinderätin Ressort Bildung antreten durfte. Ich blicke auf eine äusserst intensive und spannende Zeit zurück. Eine Zeit, in welcher ich mit vielen neuen Aufgaben, Anliegen und Informationen konfrontiert wurde. Positiv in Erinnerung bleibt mir der zweitägige Einführungskurs für Gemeinderäte und Gemeinderätinnen. Ein informativer Kurs, welcher nebenbei auch die Gelegenheit bot, sich mit anderen Gemeinderäten auszutauschen. Zu hören, mit welchen Problemen beispielsweise der Stadtrat von Sursee konfrontiert ist, war äusserst interessant und relativiert die aus meiner Sicht vergleichsweise «kleinen Baustellen» in Rickenbach. Ein Beispiel gefällig? Wussten Sie, dass der öffentliche Verkehr bis spätestens 2023 behindertengerecht sein muss? Sursee hat 32 Haltestellen! Die Machbarkeitsstudie der Stadt Sursee sieht dazu Ausgaben von 6,5 Millionen Franken vor, mit einer möglichen Schwankung von plus/minus 30 Prozent.

### Corona an der Schule

Das Jahr 2020 war für alle ein Jahr des Ausnahmezustandes und der Begriff «Corona-Pandemie» wurde nicht ganz unerwartet zum Wort des Jahres gekürt. Ende März war bekanntlich in der gesamten Schweiz Home-Schooling angesagt. Nebst meiner Rolle als Mutter, Hausfrau und Bankangestellte wurde ich quasi über Nacht zur 1.-, 3.- und 5.-Klass-Lehrerin befördert. Dies war eine durchaus intensive und anspruchsvolle Zeit. Verständlicherweise war ich – wie vermutlich ganz viele andere Mütter auch – gar nicht enttäuscht, dass Home-Schooling nun gegen Ende des Jahres kein Thema mehr war. Der Schulbetrieb wurde so weit wie möglich normal aufrechterhalten. Hier ein paar Zahlen aus dem Zeitraum Herbst- bis Weihnachtsferien:

- Es sind 15 Primarschulkinder positiv auf das Virus getestet worden.
- Zwei Primarschulklassen mussten sich leider kurz vor Weihnachten auf Anweisung des Kantonsarztes in Quarantäne begeben. Dies deshalb, weil in beiden Klassen mindestens je drei Schüler positiv auf das Virus getestet wurden.

- Erstaunlicherweise ist an der gesamten Sekundarschule (an welcher übrigens im Gegensatz zur Primarschule die Maskenpflicht gilt) kein einziger Schüler am Virus erkrankt.
- Bei den Lehrpersonen sind drei Lehrer/-innen an Corona erkrankt.

Besondere Zeiten erfordern besondere Massnahmen. Die Schule Rickenbach verfügt glücklicherweise über eine äusserst effiziente, engagierte Schulleitung mit kompetentem Sekretariat. Diese standen und stehen leider noch immer vor enormen Herausforderungen und zusätzlichem Aufwand. Ein grosses Dankeschön gebührt deshalb Ursi Auf der Maur und Sibylle Bouchar (beide Schulsekretariat), Carmen Baumann (Primarschulleiterin), Kilian Wigger (Schulleiter, pensioniert per Ende Schuljahr 19/20) und Hanspeter Erni (Hauptschulleiter). Unglaublich, welchen Kraftakt die fünf im vergangenen Jahr zu leisten hatten. Ich freue mich sehr, dass ich auf eine solch kompetente, verantwortungsvolle und einsatzbereite Schulleitung zählen kann.

Im Sommer werde ich wieder aus meinem Alltag als Gemeinderätin berichten dürfen. Ich hoffe sehr, dass die Corona-Thematik dann gar nicht oder nur am Rande noch Teil meiner Kolumne sein wird. Gerne möchte ich dann berichten können, wie Eltern ihre Kinder zum ersten Kindergarten/Schultag begleiten durften. Bis dahin wünsche ich Ihnen von Herzen gute Gesundheit. Ganz nach dem Motto: Denken Sie positiv – bleiben Sie negativ!

### **Bildlegende:**

Langlauf-Loipe Rickenbach; Winterspass für die ganze Familie

